

**Sitzung**  
**des Gemeinderates Salmtal**

**Verhandelt zu**            **Salmtal**  
**am**                            **13. November 2013**

Der Gemeinderat Salmtal besteht aus 17 Mitgliedern.

**Gegenwärtig waren:**

**als Vorsitzender:**

Ortsbürgermeister Anton Duckart

**als Beigeordnete:**

Kerstin Rauen-Krewer                            1. Beigeordnete  
Ralf Fritsche

**als Mitglieder:**

Karl Klein  
Ilona Spang  
Karl-Heinz Schuh  
Markus Peter Meyer  
Manfred Hower  
Eric Oeffling  
Sabine Enders  
Leo Kranz sen.  
Robert Becker  
Robert Koch  
Karl-Heinz Berg  
Hans Peter Stoffel

entschuldigt:

Rudolf Monzel  
Udo Messerig  
Wilfried Eifel

**von der Verwaltung:**

Andreas Bollig                                    zugleich als Schriftführer

Zu Beginn begrüßte Ortsbürgermeister Anton Duckart die anwesenden Sitzungsteilnehmer. Sein besonderer Gruß galt den Zuhörern, der Vertreterin der Presse – Frau Benz vom Trierischen Volksfreund- sowie dem Vertreter der Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land.

Gegen Form und Frist der Einladung und die Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben.

Die Tagesordnung bleibt unverändert.

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Wahl der Vorsitzenden der Ausschüsse
3. Kindertagesstätte Salmtal
  - 3.1 Kindertagesstätte Salmtal  
Brandschutzmaßnahmen
  - 3.2 Kindertagesstätte Salmtal  
Ergänzung U3-Ausstattung
4. Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof
5. Tag der offenen Tür / Gewerbeschau 17./18.05.2014
6. Wickeltisch für Bürgerhalle Salmrohr
7. Vergabe von Mulcharbeiten - Antrag FWG Hower
8. Pflege von Gemeindebäumen
9. Mitteilungen

### **Nichtöffentlicher Teil**

10. Bauleitplanung - Information
11. Grundstücksangelegenheiten
12. Mitteilungen

## Öffentlicher Teil

### 1. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergab sich keine Wortmeldung.

### 2. Wahl der Vorsitzenden der Ausschüsse Vorlagen-Nr. 2013/23/082

Ortsbürgermeister Anton Duckart teilt mit, dass er die Leitung und den Vorsitz im **Bau- und Umweltausschuss** der 1. Beigeordneten Kerstin Rauen-Krewer und die Leitung und den Vorsitz im **Sport-, Kultur- und Jugendausschuss** dem 2. Beigeordneten Ralf Fritsche übertragen habe.

Der Vertreter der Verwaltung wies darauf hin, dass dies nicht im Einklang mit § 46 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz steht, da hiernach der Bürgermeister den Vorsitz in den Ausschüssen zu führen hat, sofern keine Beigeordneten mit eigenem Geschäftsbereich bestellt sind.

Eine Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte nicht.

### 3. Kindertagesstätte Salmtal Vorlagen-Nr. 2013/23/092

#### 3.1 Kindertagesstätte Salmtal Brandschutzmaßnahmen Vorlagen-Nr. 2013/23/083

#### **Beschluss:**

Nach eingehenden Recherchen wurde festgestellt, dass im Rahmen der Erweiterung der Kindertagesstätte die Umnutzung des früheren Personalraums in einen Schlafräum im Bauantrag aufzuführen ist.

Der Architekt gibt glaubhaft an, von dieser Nutzungsänderung keine Kenntnis gehabt zu haben. Nach Bekanntwerden der Brandschutzproblematik wurde ein Nachtrag zum Bauantrag gestellt. Erste Verhandlungen führten dazu, dass der 1. Beigeordnete die Öffnung der Fenster dieses im Erdgeschoss befindlichen Raumes als ausreichend ansah.

Der Brandschutz fordert nunmehr in seiner Stellungnahme vom 20.09.2013 ohne Kompromisse den Einbau einer Fluchttür im Schlafräum um die Sicherheit in der Kindertagesstätte in keinsten Weise anzuzweifeln.

Die Kosten für die Fluchttür einschließlich der erforderlichen Umbauarbeiten sind durch den Architekten mit rund 4.000 € beziffert.

**Der Gemeinderat beschließt den umgehenden Einbau der Fluchttür im Schlafräum gemäß der Forderung des Brandschutzes und stimmt der überplanmäßigen Ausgabe von 4.000 € zu.**

**Der Gemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister und den Bauausschuss mit der weiteren Umsetzung der Maßnahme.**

Ergänzend regt der Gemeinderat an, dass spätestens in der Januar-Sitzung 2014 über den Brandschutz in der Alten Schule Dörbach gesprochen werden muss.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**3.2 Kindertagesstätte Salmtal  
Ergänzung U3-Ausstattung  
Vorlagen-Nr. 2013/23/091**

**Beschluss:**

Im Zuge der Erweiterungsbaumaßnahme wurden für die Anschaffung von neuem Mobiliar Mittel von 14.000 € bereit gestellt.

Anfang 2013 wurde im Abstimmungsgespräch zwischen der VG Wittlich-Land, der Kita-Leitung und dem 1. BG festgestellt, dass die im Zuge der Baumaßnahme bereitgestellten Mittel für die Ausstattung des U3-Bereichs nicht in ausreichender Höhe veranschlagt waren.

Zwischenzeitlich wurden unter Inanspruchnahme der allgemeinen Etatmittel der Kindertagesstätte (Buchungsstelle 3.6.5.0.523800) bereits teilweise Möbel und Spielgeräte für die U3-Kinder beschafft.

Als weiterer Bedarf steht nach Abstimmung mit der Kita-Leitung und dem Ortsbürgermeister die Beschaffung von Kleinkinderstühlen mit Armlehnen, Betten, eine Hängehöhle für den Förderraum, eine Krippenspielkombination sowie zusätzlichen Geräte für den neuen Außenbereich der Kleinstkinder in Höhe von ca. 5.000 € an.

Zur Ausstattung des neuen Außengeländes für die U3-Kinder (u. a. Nestschaukel, Sonnensegel oder Sonnenschirme, Bäume zur Beschattung, Wasserspielgerät, Sandkasten) können Mittel des Fördervereins, Erlöse des Kita-Festes am 12./13.07.2013 und Eigenleistungen herangezogen werden. Der neue U3-Außenbereich wird von den Eltern und der Kita als Bereicherung für die Betreuung im U3-Bereich angesehen und steigert die Qualität in unserer Kindertagesstätte.

**Der Gemeinderat beschließt die Ergänzung der U3-Ausstattung und stimmt der überplanmäßigen Ausgabe von 5.000 € zu.**

**Der Gemeinderat ermächtigt den Ortsbürgermeister und den Bauausschuss mit der weiteren Umsetzung der Ergänzung der U3-Ausstattung.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Es wurde angeregt, den Rat in einer der nächsten Ratssitzungen über die Gesamtinvestitionen für die Kindertagesstätte Salmtal der letzten Jahre zu informieren.

**4. Beschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof  
Vorlagen-Nr. 2013/23/084**

**Beschluss:**

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Sachstand bezüglich des Bauhofes und teilte weiter mit, dass der Gemeinderat die Konzeption für den Bau und die Ausstattung des Bauhofes grundsätzlich beschlossen hat.

Erste Umsetzungsschritte wurden in der Sitzung am 17.10.2013 (TOP 4) mit dem Kauf eines Salzstreuers und eines Anhängers in die Wege geleitet.

Zwischenzeitlich hat der OB Verhandlungen entsprechend dem Gemeinderatsauftrag vom 17.10.2013 mit folgenden Ergebnissen geführt:

1. Als Zwischenlösung bis zur späteren Ratsentscheidung über den Bauhof stellt die Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich Räumlichkeiten im leerstehenden Hausmeisterwohnhaus an der IGS/Realschule + Salmtal zur Verfügung. Der Raum kann gemeinsam von den Hausmeistern des Kreises (IGS, Realschule+), der Verbandsgemeinde (GS, Stadion, FF) und der Ortsgemeinde genutzt werden. In den Räumlichkeiten wird ein Aufenthaltsraum mit PC-Anschluss eingerichtet. Die Schulleitungen der IGS und Realschule+ sind mit der Regelung einverstanden.
2. Am 23.10.2013 hat der Ortsbürgermeister mit allen Bauhofbediensteten den vorliegenden Dienstleistungskatalog in allen Einzelheiten besprochen. In Änderung des dem Rat vorliegenden Kataloges sind die Positionen  
5.3.6. = Wasseraufbereitung und Druckanlagen,  
5.3.7. = Aufzugsanlagen und  
5.6 = Überprüfung der Elektrogeräte  
gestrichen worden. Alle anderen Leistungen bleiben.
3. Am 30.10.2013 wurde der Leistungskatalog erstmals im neuen Gemeindevorstand besprochen und anerkannt.
4. In der letzten Woche wurden die Bauhöfe in Altrich und Landscheid in Augenschein genommen. Die Ergebnisse dieser Besichtigung fließen in die weiteren konzeptionellen Überlegungen ein.
5. Für das Jahr 2014 stehen nunmehr an:  
Erarbeitung der weiteren Konzeption mit Alternativen zum Bau und zur Ausstattung  
Beschaffung eines Traktors und Aufsitzrasenmähers  
Nutzung von Kooperationsmöglichkeiten sowohl personell als auch maschinell.
6. Als Sofortmaßnahme erscheint die Beschaffung eines Doppelkabiners mit Pritsche erforderlich. Entscheidend für diese Aussage ist die Feststellung, dass auch gegenüber den Mitarbeitern des Bauhofes die arbeits- und unfallschutzrechtlichen Mindestvoraussetzungen erfüllt sein müssen. Zudem zeigt die Analyse des Leistungskataloges, dass die Einsatzbereiche und die Arbeitsabläufe mit den Nutzungsmöglichkeiten eines solchen Fahrzeuges dem –auch späteren - Bedarf des Bauhofes in Salmtal effizient abgedeckt werden können.  
Des Weiteren teilte Ortsbürgermeister Anton Duckart mit, dass die Bereitschaft zur Kooperation mit den Nachbargemeinden Dreis, Klausen und Altrich signalisiert wurde. Weitere Gespräche diesbezüglich würden im Januar 2014 erfolgen.  
Es wurde angeregt, die Ortsgemeinden Klausen, Sehlen und Esch in diese Kooperationsgespräche zur Bildung eines Zweckverbandes Bauhof mit einzubeziehen.

**Nach einer sehr ausgiebigen Diskussion über die Unterschiede eines Doppelkabiners und eines Kastenwagens und die damit verbundenen Einsatzmöglichkeiten sowie die notwendige Anschaffung eines Traktors beschließt der Gemeinderat die Anschaffung eines gebrauchten Doppelkabiners zum Preis von bis zu 15.000 € ( Obergrenze 18.000 € ) und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Beschaffung.**

Die Anschaffung eines Traktors für die Ortsgemeinde Salmtal wurde zur Vorberatung und Festlegung der Kriterien an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8

Enthaltungen: 6

**5. Tag der offenen Tür / Gewerbeschau 17./18.05.2014  
Vorlagen-Nr. 2013/23/085**

Der Vorsitzende informiert, dass nach der Terminplanung des Jahres 2014 für den 17./18.05.2014 ein Tag der offenen Tür mit Gewerbeschau vorgesehen sei und gibt eingehende Erläuterungen.

**6. Wickeltisch für Bürgerhalle Salmrohr  
Vorlagen-Nr. 2013/23/086**

**Beschluss:**

Auf Anregung des Gemeindehausmeisters soll in der Bürgerhalle ein Wickeltisch aufgestellt werden. Nach kurzer Aussprache stimmt der Gemeinderat der Anschaffung eines klappbaren Wickeltisches (Kosten ca. 300,- EUR, Einbau im Behinderten-WC) zur Aufstellung in der Bürgerhalle zu und beauftragt den Gemeindevorstand mit der Beschaffung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**7. Vergabe von Mulcharbeiten - Antrag FWG Hower  
Vorlagen-Nr. 2013/23/087**

Zu diesem Tagesordnungspunkt verwies Ortsbürgermeister Anton Duckart auf eine von der Verbandsgemeindeverwaltung Wittlich-Land erstellte Kostenzusammenstellung für Mulch-, Fräs-, und Freischneidearbeiten, die den Fraktionsvorsitzenden vorlag. Hiernach wurden in den Jahre 2012/2013 Aufträge in einem Gesamtvolumen von ca. 19.600,- EUR erteilt.

Sodann erläuterte das Ratsmitglied Manfred Hower den Antrag der FWG Hower. Er beantragte dass der Gemeinderat beschließt zu prüfen, inwieweit die zu mähenden und zu mulchenden Flächen zukünftig durch den Gemeindearbeiter selbst bzw. durch einen Zweckverband ausgeführt werden können. Flächen, die nicht selbst von der Gemeinde gepflegt werden können, sollten ausgeschrieben werden. Diese Arbeiten sollen im Mitteilungsblatt ausgeschrieben werden. Hieran könnte sich jeder Salmtaler Bürger beteiligen. Spezialarbeiten, die z. B. mit einem Ausleger, Mulcher oder Schneidgerät erledigt werden müssen, sollten beschränkt an mindestens 3 Anbieter ausgeschrieben werden. Diese Vorgehensweise führe zu mehr Vergabegerechtigkeit. Auch seien evtl. Einsparungen möglich. Nach einem Jahr sollen die Erfahrungen und Ergebnisse dem Gemeinderat vorgelegt werden.

**Beschluss:**

**Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat, die Angelegenheit an den Bau- und Umweltausschuss zur weiteren Bearbeitung zu übertragen. Mulcharbeiten sollen in die Gesamtkonzeption Bauhof einfließen.**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Das Ratsmitglied Hans Peter Stoffel wirkte bei der Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht mit, da es vorübergehend den Sitzungsraum verlassen hatte.

## **8. Pflege von Gemeindebäumen Vorlagen-Nr. 2013/23/088**

Ortsbürgermeister Anton Duckart teilt mit, dass mehrere Anrufe zur Ernte des Gemeindeobstes Veranlassung geben, die Pflege der Bäume und die Nutzung der Ernte zu regeln. Die Bäume seien seit Jahren nicht mehr ordentlich geschnitten worden. Nach den Aussagen aller Beteiligten seien die Bäume anlässlich der Flurbereinigung gepflanzt worden. Nach 5 Jahren sei die Pflege in die Verantwortung der Ortsgemeinde übergegangen. Nach Gesprächen mit Herrn Eduard Krewer (OT Dörbach) und Lehnertz (OT Salmrohr) erklärten sich diese bereit, die Baumpflege zu übernehmen.

Nach kurzer Aussprache, insbesondere über die Möglichkeit die Pflegearbeiten im Mitteilungsblatt öffentlich auszuschreiben, erklärte sich der Rat mehrheitlich mit der Pflege der Bäume durch die Vorgenannten einverstanden.

In diesem Zusammenhang wurde aus der Mitte des Rates angeregt, den Baum Ecke Moselstraße/Michael-Felke-Str. und schiefe hängende Bäume entlang des Radweges nahe der Salmbrücke hinsichtlich der Verkehrssicherheit zu prüfen und evtl. erforderlich werdende Maßnahmen zu ergreifen.

## **9. Mitteilungen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass

- der Neujahrsempfang entfällt. Die Rückmeldungen der Ratsmitglieder waren eindeutig;
- der Veranstaltungskalender 2014 erstellt und veröffentlicht wurde;
- die Aktualisierung der Internetseite Fortschritte macht;
- 

### **9.1 Rankgerüst „Im Kordel“**

Das Ratsmitglied Leo Kranz sen. teilt mit, dass seines Erachtens die Durchfahrts Höhe des neu errichteten Rankgerüsts in der Einfahrt der Straße „Im Kordel“ nicht hoch genug ist und von daher eine Beschilderung notwendig sei. Eine Überprüfung der Angelegenheit und Information des Gemeinderates wurde zugesagt.

### **9.2 Erneuerung Straßennamenschilder**

Das Ratsmitglied Karl-Heinz Schuh wies darauf hin, dass das Straßennamenschild „Matthias-Emmerich-Straße“ durch Verwitterung unleserlich geworden ist und erneuert werden müsse. Der Vorsitzende teilte mit, dass mehrere Straßennamenschilder in der Gemeinde Salmtal unleserlich geworden sind und das beabsichtigt sei, im Rahmen einer Sammelbestellung diese zu erneuern. Hierzu werde er noch eine entsprechende E-Mail an die Ratsmitglieder mit der Bitte um Meldung der schadhaften Straßennamenschilder versenden.

### **9.3 Reparatur von Kreisstraßen**

Das Ratsmitglied Manfred Hower unterrichtete den Rat in seiner Funktion als Mitglied des Kreisverkehrsausschusses über den Sachstand zur Instandsetzung der K 46 Dörbach-Dreis und der K 50 Salmrohr-Esch (innerorts).

**Nichtöffentlicher Teil**

Sitzungsende: 22:05 Uhr

.....  
Ortsbürgermeister Anton Duckart

.....  
Andreas Bollig, Schriftführer